



ANWALTGRAF

MICHAEL GRAF PATIENTENANWÄLTE | HEINRICH-VON-STEPHAN-STR. 20 | 79100 FREIBURG

per beA und per Fax
Landgericht Musterstadt
Musterstraße 01

00000 Musterstadt

wegen Verjährungshemmung bitten wir höflich um **sofortige Bekanntgabe des Antrags und zwar unabhängig von den Bewilligungsvoraussetzungen (wie bspw. den Erfolgsaussichten der beabsichtigten Rechtsverfolgung).**

Antrag auf Prozesskostenhilfe

In Sachen

des Herrn P., Hauptstraße 01, 00000 Musterstadt

- Antragsteller -

PB: Michael Graf Rechtsanwälte, Heinrich-von-Stephan-Str. 20, 79100 Freiburg

gegen

1) Herrn Dr. med. Q., Hauptstraße 02, 00000 Musterstadt

- Antragsgegner zu 1) -

2) Herrn Dr. med. R., Hautstraße 03, 00000 Musterstadt

- Antragsgegner zu 2) -

3) Herrn Dr. med. S., Hauptstraße 04, 00000 Musterstadt

- Antragsgegner zu 3) -

PB zu 3): Rechtsanwälte und Fachanwälte XY

wegen **Arzthaftung** - vorläufiger Streitwert: 385.525,51 EUR

zeigen wir an, dass wir den Antragsteller anwaltlich vertreten.

Namens und im Auftrag des Antragstellers **beantragen** wir, diesem für die Durchführung des selbstständigen Beweisverfahrens entsprechend anliegender Abschrift

UST-ID:
DEXYXYXYXYXY

GESCHÄFTSKONTO	KONTO	BLZ	IBAN	SWIFT (BIC)
Deutsche Bank	000000	700 700 24	DEXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX	DEUTDEDBMUC

ANDERKONTO	KONTO	BLZ	IBAN	SWIFT (BIC)
Deutsche Bank	000000	700 700 24	DEYYYYYYYYYYYYYYYYYYYY	DEUTDEDBMUC

MICHAEL GRAF PATIENTENANWÄLTE

MICHAEL GRAF
Fachanwalt für Medizin-/ Versicherungsrecht

GABRIELA JOHANNES
Rechtsanwältin, Patientenanwältin

KATHRIN SCHMIDT-TROJE
Rechtsanwältin, Patientenanwältin

MAUDE LAFORGE
Rechtsanwältin, Patientenanwältin

HEINRICH-VON-STEPHAN-STR. 20
79100 FREIBURG (KANZLEISITZ)

LUDWIG-ERHARD-ALLEE 10
76131 KARLSRUHE (BERATUNGSBÜRO)

SCHUTTERWÄLDERSTR. 4
77656 OFFENBURG (BERATUNGSBÜRO)

TELEFON
+49 (0) 761 - 897 88 610

TELEFAX
+49 (0) 761 - 897 88 619

EMAIL
patienten@anwaltgraf.de

HOMEPAGE
www.anwaltgraf.de

DATUM
06.06.2020

ZEICHEN
Muster-2020



QUALITÄT DURCH
FORTBILDUNG
Fortbildungszertifikat der
Bundesrechtsanwaltskammer

unseres Beweisantragsschriftsatzes vom 18.12.2019 (**Anlage PKH1**) die Prozesskostenhilfe zu bewilligen und unsere Kanzlei als Prozessbevollmächtigte beizuordnen.

Begründung:

- (a) Der Antragsteller und der Patient sind außer Stande, die Kosten des beabsichtigten Rechtsstreits aufzubringen. Die Erklärung des Antragstellers und des Patienten über die persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse samt Nachweisen und Anlagen werden in Kürze nachgereicht.
- (b) Das beabsichtigte Verfahren hat hinreichende Aussicht auf Erfolg und ist auch nicht mutwillig.
- (c) Insoweit **verweisen wir vollinhaltlich** auf anliegende Abschrift unseres Beweisantragsschriftsatzes vom 18.12.2019 (**Anlage PKH1**).
- (d) Hinreichende Erfolgsaussichten liegen entsprechend § 114 ZPO vor, da der von der Antragstellerpartei eingenommene Standpunkt vertretbar ist und das selbständige Beweisverfahren eine Beweisführung ermöglicht, vgl. Musielak, ZPO-Kommentar, 12. Aufl., § 114 ZPO, Rn. 19.
- (e) Da § 114 Abs. 1 S. 1 ZPO von Rechtsverfolgung spricht, kann Prozesskostenhilfe für praktisch alle Verfahren im Rahmen der ZPO gewährt werden, insbesondere auch für das selbständige Beweisverfahren. Dies ergibt sich bereits aus § 48 Abs. 5 S. 2 Nr. 3 RVG, vgl. Musielak, ZPO-Kommentar, 12. Aufl., § 114 ZPO, Rn. 8.
- (f) Sofern das Gericht weitere Darlegungen für erforderlich hält, wird um einen Hinweis oder eine Auflage gebeten.

- elektronisch signiert -

Michael Graf

Fachanwalt für Versicherungsrecht
Fachanwalt für Medizinrecht

Anlagen beA):

- Vollmacht
- Anlage PKH1: Entwurf des Beweisantragsschriftsatzes vom 18.12.2019

Maude Laforge

Rechtsanwältin
Patientenanwältin im Medizin-/Versicherungsrecht